

**Lehrqualität in der Uniklinik und den akademischen Lehrkrankenhäusern  
im Praktisches Jahr**

**Ausgefüllt von: Prof. Rothschild / PD Dr. Banaschak am: 06.05.2016**

Name der Klinik:	Institut für Rechtsmedizin
Name/Fachgebiet der Abteilung:	Rechtsmedizinische Ambulanz
Anschrift:	Melatengürtel 60/62 50823 Köln
PJ-Beauftragte/er der Abteilung:	PD Dr. S. Banaschak
Tel: Mail:	478-88327 sibylle.banaschak@uk-koeln.de
1. Ausbildungs Krankenhaus/Ausbildungs- abteilung der Uniklinik Köln seit:	WS 2015/2016
2. Anzahl der Betten :	entfällt
3. Anzahl der Ärzte, die auf der Abteilung arbeiten und für die Ausbildung der PJ- Studierenden in Frage kommen (gemäß der PJ-Richtlinien der Universität zu Köln)	8
4. Stellenschlüssel: (Chef-/Ober- /Assistenzärzte)	1-3-4
5. Maximale Ausbildungskapazität der Abteilung:	1 PJ / Tertial
6. Ausbildungsangebot der Abteilung: (interne Fortbildungen, Kurse, Kleingruppenunterricht)	Monatliche interne Fortbildungen
7. Häufigkeit der Fortbildung für PJ- Studierende	PJ-Fortbildungen in der Uniklinik
8. Funktionseinheiten, welche die PJ- Studierenden kennenlernen können:	Prosektur Forensische Molekularbiologie Forensische Toxikologie

9. Eine Rotation durch zwei oder mehr Stationen ist vorgesehen: ja/nein Wenn ja, wie sieht der Rotationsplan aus (wie häufig wird rotiert? Wahlmöglichkeit der Stationen?)	nein
10. Es liegt ein strukturiertes Logbuch für diese Abteilung vor: ja/nein	ja
11. Arbeitszeiten: - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	08:00 Uhr bis 16:30 Uhr Anpassung bei Kinderbetreuung möglich
12. Es steht ein PJ-Aufenthaltsraum zur Verfügung, der von den Studierenden zum Eigenstudium genutzt werden kann: ja/nein	ja
13.a Umfang und Zeiten für Eigenstudium:	nach Absprache
13.b Regelung bei Krankheit eines Kindes für PJler/innen mit Kind:	nach Absprache
14. Die Teilnahme an Nachtdiensten ist obligat/fakultativ - Anzahl an obligaten Nachtdiensten? - flexible Regelung für PJler/innen mit Kind?	fakultativ
15. Angebote an die PJ-Studierenden (z.B. Mittagessen, Unterkunft, Angebote für PJler/innen mit Kind, hauseigener Kindergarten,...)	400 € Vergütung monatlich
16. Bitte beschreiben sie kurz das Tätigkeitsspektrum, welches die PJ-Studierenden in ihrer Abteilung erwarten können.	Körperliche Inspektion und Untersuchung von Personen vor dem Hintergrund von Körperverletzungen einschl. Kindesmisshandlung und Sexualdelikte; Befunddokumentation einschl. Fotografie; Spurensicherung am Körper; Blutentnahmen; ... Propädeutik rechtsmedizinischer Befunderhebung
17. Was erwarten sie von PJ-Studierenden in ihrer Abteilung?	Engagierte Mitarbeit bei den anfallenden Arbeiten und Interesse an den weiteren Aufgabenstellungen des Institutes